



MATERIAL SICHERHEITSDATENBLATT
BigRep HI-TEMP CF

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs / Angaben zum Unternehmen

1.1 Handelsname:	BigRep Filament HI-TEMP CF
1.2 Chemischer Name:	Polylacide Polymercompound
1.3 Verwendung des Produkts:	Monofilament für 3D Drucktechnologie
1.4 Angaben zum Unternehmen:	BigRep GmbH Gneisenaustraße 66 10961 Berlin – Germany Notfall / Telefon : +49 30 20 84 82 60 Email : office@bigrep.com

2. Mögliche Gefahren gemäß (EU) Richtlinie Nr. 1272/2008 und GHS

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:	Dieses Produkt erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung in alle Gefahrklassen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 bezüglich der Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen. Gefahrenklassen/-kategorie/-code: N/A
2.2 Kennzeichnung:	Gefahrenpiktogramme: N/A Signalwort (S): Es wird kein Signalwort benutzt Gefahrenhinweise (H-Sätze): N/A
2.3 Sonstige Gefahren:	Gefahr durch Verbrennungen wenn heißes oder geschmolzenes Material verarbeitet wird.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoff / Gemisch:	Polylacide Polymercompound für den 3D Druck CAS No.: 9051-89-2 Gewichts %: >80% Expositionszeit: Keine Copolyester und Additive
3.2 Zusätzliche Angaben:	Enthält keine schädlichen Inhaltsstoffe

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Einatmen:	Nicht erwartet, dass erste Hilfe Maßnahmen erforderlich sind. Wenn das Produkt eingeatmet wird, die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, in der sie leicht atmet. Bei Unwohlsein
----------------------	---

ärztliche Hilfe aufsuchen.

4.2 Hautkontakt:

Nicht erwartet, dass erste Hilfe Maßnahmen erforderlich sind. Gründlich mit Wasser und Seife waschen. Ärztlich behandeln lassen falls eine Reizung anhält. Bei Verbrennungen durch heißes Material, an der Haut haftendes geschmolzenes Material so schnell wie möglich mit Wasser kühlen. Zum Entfernen des haftenden Materials und der Behandlung der Verbrennung einen Arzt aufsuchen. Material nicht eigenmächtig von der Haut abziehen.

4.3 Augenkontakt:

Nicht erwartet, dass erste Hilfe Maßnahmen erforderlich sind. Unter fließendem Wasser mindestens 15 Minuten abspülen. Bei anhaltenden Reizungen einen Arzt aufsuchen. Bei Verbrennung durch heißes Material so schnell wie möglich Arzt kontaktieren.

4.4 Verschlucken:

Sofortige erste Hilfe ist wahrscheinlich nicht unbedingt erforderlich. Ein Arzt oder ein Giftzentrum kann für Hilfe kontaktiert werden.

4.5. Wichtige Symptome und Wirkungen:

Das Produkt ist nicht als „schädlich wirkend für die menschliche Gesundheit“ klassifiziert.

4.6. Zusätzliche Hinweise:

Symptomatische Behandlung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel:

Verwenden Sie Löschmittel, die sich für das umgebende Feuer eignen. Zum Beispiel: Wasserdampf, Schaum, Trockenpulver, Kohlendioxid (CO₂).

5.2 Hinweise:

Bei der Brandbekämpfung sollte, falls erforderlich, ein umweltunabhängiges Atemschutzgerät und eine komplette Schutzausrüstung getragen werden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Verwenden Sie eine persönliche Schutzausrüstung. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung. Evakuieren Sie das Personal in sichere Bereiche. Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt. Verweis auf Abschnitt 8 des SDB für Details zur persönlichen Schutzausrüstung.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Vermeiden Sie die Entsorgung in Abwasserleitungen/ Kanalsystem oder direkt in die aquatische Umwelt.

6.3 Rückhaltung und Reinigung:

Wischen Sie es auf und schaufeln Sie es in geeignete Behälter. Räumen Sie den betroffenen Bereich auf.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Sorgen Sie für eine gute Belüftung/Abzug am Arbeitsplatz. Waschen Sie nach der Handhabung alles gründlich ab.

Essen und trinken Sie nicht in den Arbeitsbereichen.
Waschen Sie sich die Hände nach dem Gebrauch. Entfernen Sie kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung, bevor Sie die Bereiche betreten, in denen gegessen wird.

7.2 Lagerung:

Lagern Sie das Produkt an einem kühlen Ort. Bewahren Sie es dicht verschlossen, an einem trockenen und gut belüfteten Ort auf. Behälter, welche geöffnet sind, sorgfältig verschließen.

7.3 Vorsichtsmaßnahmen:

Keine speziellen Maßnahmen

7.4 Spezifische Endanwendungen:

3D gedruckte Bauteile

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter :

Nicht verfügbar

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition: Für angemessene Belüftung sorgen.**8.3 Persönliche Schutzausrüstung****8.3.1 Handschutz:**

Keine speziellen Anforderungen

8.3.2 Augenschutz:

Keine speziellen Anforderungen

8.3.3 Haut und Körperschutz:

Keine speziellen Anforderungen. Tragen von passender Schutzkleidung, um die Wärme der Kunststoffschmelze abzuhalten

8.4 Technische Maßnahmen:

Vermeiden Sie die Abgabe an die Umgebung. Entsorgen Sie das Spülwasser gemäß lokalen / regionalen / nationalen / internationalen Verordnungen

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Aussehen:

Filament, Solide

9.2 Farbe:

Gräulich

9.3 Geruch:

Süßlich

9.4 Schmelzpunkt:

190 – 210 °C

9.5 Thermische Zersetzung:

nicht bestimmt

9.6 Explosionslimits:

nicht spezifiziert

9.7 Dichte:

1.39 g/cm³

9.8 Löslichkeit:

nicht bestimmt

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Stabilität:

Das Produkt ist bei normalen Lager- und Handhabungsbedingungen stabil

10.2 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:	Keine bekannten gefährlichen Reaktionen
10.3 Zu vermeidende Stoffe:	Starke Oxydationsmittel, starke Säuren
10.4 Gefährliche Reaktionen:	Das Produkt ist chemisch stabil
10.4.1 Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Verbrennendes Material kann gefährliche Stoffe freisetzen; Aldehyde, Essigsäure, Tetrahydrofuran, Kohlenmonoxide (CO), Kohlendioxide (CO₂) und Hydrocarbonate

11. Toxikologische Angaben

11.1 Mögliche Expositionswege:	Einatmen: Stäube können Irritationen des Luftapparates hervorrufen und zu Hust und Schweratmigkeit führen Hautkontakt: Kann Irritationen hervorrufen Augenkontakt: Kann Irritationen hervorrufen Verschlucken: Kann Unwohlsein hervorrufen
11.2 Symptome:	Staub kann Rachen und Atemwege reizen und Husten verursachen. Direkter Kontakt mit den Augen kann vorübergehende Reizungen verursachen.
11.3 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:	Akkute Toxizität: Staub kann die Atemweg, Haut und Augen reizen. Hautkontakt: Kann Irritationen hervorrufen. Augenkontakt: Kann Irritationen hervorrufen. Verschlucken: Kann Unwohlsein hervorrufen. Atemeggsensibilität: Nicht klassifiziert. Hautsensibilität: Nicht reizend. Mutagenität von Keimzellen: Nicht klassifiziert. Karzinogenität: Nicht klassifiziert. Reproduktionstoxizität: Nicht klassifiziert: Nicht eingestuft. Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition: Keine Daten verfügbar. Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition: Keine Daten verfügbar Aspirationsgefahr: Aufgrund der physikalischen Form des Produkts besteht keine Aspirationsgefahr. Gemisch versus Stoffinformationen: Nicht zutreffend. Sonstige Angaben: Bereits bestehende Haut- und Atemwegserkrankungen einschließlich Dermatitis, Asthma und chronische Lungenerkrankungen können sich durch Exposition verschlimmern.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität:	Das Produkt ist nicht als umweltgefährlich eingestuft. Dies schließt jedoch nicht die Möglichkeit aus, dass große oder häufige Verschüttungen eine schädliche oder schädliche Auswirkung auf die Umwelt haben können.
12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:	Keine Daten vorhanden.

12.3 Bioakkumulationspotential:	Keine Daten vorhanden.
12.4 Mobilität im Boden:	Keine Daten vorhanden.
12.5 Andere schädliche Wirkungen:	Keine Daten vorhanden.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Produkt:	Das Abfallaufkommen sollte minimiert werden, prüfen Sie die Möglichkeit der Wiederverwertung. Das Abfallprodukt kann verbrannt oder zusammen mit Hausmuell deponiert werden, unter Einhaltung der Anforderungen der örtlichen Behörden. Teiche, Wasserwege oder Gräben dürfen nicht mit Chemikalien oder gebrauchten Behältern verunreinigt werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an den entsprechenden Anbieter.
13.2 Verpackung:	Verpackungsmaterial ist vollständig zu entleeren und vorschriftsmäßig zu entsorgen. Verpackungen können wiederverwertet werden, wenn sie nicht kontaminiert sind. WARNUNG - Plastikbeutel und Trockenmittelbeutel können gefährlich sein. Um Erstickungsgefahr zu vermeiden, halten Sie diese Beutel von Babys, Kindern und Tieren fern.

14. Angaben zum Transport

14. Transportgefahrenklasse:	ADR: Nicht als Gefahrgut eingestuft RID: Nicht als Gefahrgut eingestuft AND: Nicht als Gefahrgut eingestuft. IATA: Nicht als Gefahrgut eingestuft. IMDG: Nicht als Gefahrgut eingestuft. Massengutbeförderung gemäß Anhang II MARPOL 73/78 und gemäß IBC Code: Nicht anwendbar.
-------------------------------------	--

15. Rechtsvorschriften

15.1 EU / Nationale Vorschriften:	Nicht anwendbar! nicht eingetragen. Es müssen die Beschäftigungsbeschränkungen bezüglich junger Personen beachtet werden. Darf nur von technisch qualifiziertem Personal verwendet werden.
15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:	Nicht durchgeführt

16. Sonstige Angaben

Sonstige Angaben:	Zusätzlich zu den vorliegenden Informationen des Materialsicherheitsdatenblattes (MSDS) geben wir Verarbeitungshinweise und technische Kennwerte in unserem Technischen Datenblatt (TDS) an.
Disclaimer:	Die in diesem Material Sicherheitsdatenblatt (MSDS) enthaltenen Informationen beruhen auf dem aktuellen Wissens- und Erfahrungsstand. Alle Angaben ohne Gewähr. Diese Informationen sollen dabei behilflich sein, eine eigenständige Bestimmung der Vorgehensweisen

**vorzunehmen, um die sachgemäße und sichere
Verwendung und Entsorgung des Filaments sicherzustellen.**

BigRep GmbH
Gneisenaustraße 66
10961 Berlin - Germany

BigRep GmbH Management Board: Geschäftsführer Martin Back und Sven Thate
Court of Registration: Amtsgericht Charlottenburg HRB 155360B Registered Office: Berlin